



Tag des Ehrenamts: Ministerpräsident Oettinger überreicht Verdienstorden

Ministerpräsident Günther H. Oettinger ehrt 23 Baden-Württembergerinnen und Baden-Württemberger für besondere Verdienste im Ehrenamt

Ehrenamtliches Engagement leistet dem Gemeinwesen einen wertvollen Dienst



Ministerpräsident Günther H. Oettinger bei seiner Ansprache an die neuen Ordensträger

05.12.2007 Als „Vorbilder - im echten Sinne des Wortes“ würdigte Ministerpräsident Günther H. Oettinger am Mittwoch (5. Dezember 2007) im Neuen Schloss in Stuttgart 23 Baden-Württembergerinnen und Baden-Württemberger, denen er für herausragende Verdienste im Ehrenamt die ihnen vom Bundespräsidenten verliehene Verdienstmedaille bzw. das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland überreichte.



Ministerpräsident Oettinger bei der Ordensübergabe an einen von 23 Geehrten

„Das Verdienstkreuz soll Ihnen ein sichtbares Zeichen des Dankes sein“, sagte Günther H. Oettinger. „Denn Sie alle haben auf Ihre Weise und auf unterschiedlichen Feldern Bürgersinn gezeigt.“ Das Spektrum umfasse dabei sämtliche Felder des Ehrenamts: Ob in Kirche, Kommune oder Kultur, in den Bereichen Sport, Naturschutz oder Heimat- und Denkmalpflege oder in konkreten Hilfen für Menschen in Not. „Sie haben einen Beitrag dazu geleistet, dass es in unserer Gesellschaft ein Miteinander zwischen den Bürgern gibt“, so Oettinger. „Was Sie in Ihrer freien Zeit an Initiative, Fantasie und Tatkraft vor allem aber an Zeit investiert haben und noch investieren, gilt in erster Linie anderen Menschen. Ohne Sie, ohne Ihren Einsatz hätten diese Menschen nicht jene Hilfe und jene Angebote erhalten, die Sie erst ermöglicht haben.“

Der Ministerpräsident sagte weiter: „Sie alle stehen stellvertretend für die rund dreieinhalb Millionen Menschen in unserem Land, die sich ehrenamtlich engagieren.“ Doch ragten die heute Geehrten aus dieser großen Zahl heraus, weil sie durch ihre Leistungen und auch durch Ihre Persönlichkeit Beispiel gegeben hätten für andere. „Die Landesregierung weiß, was unser Gemeinwesen den Ehrenamtlichen in diesem Land zu verdanken hat“, betonte der baden-württembergische Regierungschef bei der Ordensübergabe am Internationalen Tag des Ehrenamtes.

Ausgezeichnet wurden:

Hermann Bach, Bad Wimpfen
Rolf Brinkmann, Bahlingen
Gunter Dlabal, Bietigheim-Bissingen
Dr. Kirsten Fast, Tübingen
Berthold Ficht, Offenburg
Christa Götz, Baden-Baden
Hedwig Graner, Überlingen
Franz Gruler, Donaueschingen
Kilian Huber, Iffezheim
Herr Bernd Klippstein, Freiburg i. Br.
Renate Kottke, Ehningen
Marlene Kurz, Hirrlingen
Walter Looser-Heidger, Rottweil
Erna Maier, Ostfildern
Helga Monke, Emmendingen-Mundingen
Rolf Peter, Sinzheim

Hans-Georg Rimmele, Bad Saulgau
Marianne Schilling, Bisingen
Ewald Schmutz, Brackenheim
Friedrich Schupp, Bad Säckingen
Jörg Schwenk, Stuttgart
Margot Steiner, Sinsheim-Steinsfurt
Heide Wannemacher, Radolfzell-Böhringen

Hinweis an die Redaktionen:

Bilder von der Ordensübergabe an die einzelnen Geehrten können per E-Mail an **uwe.sattler@stm.bwl.de** angefordert werden.

Quelle: Staatsministerium
